

gestellt, bei seiner Kundschaft aber keine Übereinstimmung erzielt, ob die Säcke den Ansprüchen genügen.

Herr Zivilingenieur A. Röder - Breslau sprach über Entstaubungsanlagen bei der Zementherstellung. Der Redner zeigte, welche Vorteile die Zurückgewinnung des Staubes vom wirtschaftlichen Standpunkte aus in bezug auf die Anlagenkosten der Entstaubungsanlage bietet. Herr Ingenieur Otto Schott erörterte die Verwendung von Druckluftähmern in Kalksteinbrüchen. Herr Dr. Fiebelkorn wies darauf hin, daß sie bei hartem Gestein ausgezeichnete Dienste leisten, die Bohrer sich aber bei weichem Gestein durch das Bohrmehl sowohl im Gestein selbst wie auch besonders auf Klüften leicht festklemmen und nur mit großer Mühe herauszuziehen sind.

Eine Reihe weiterer Vorträge behandelte die Drehrohröfen. Herr Dr. Bruhn besprach die Vorteile dieser Öfen an einer vor kurzem von der Firma G. Polysius in Dessau erbauten Portlandzementfabrik. Herr Dr. Brendel trug über Drehrohröfen vor mit erweiterter Sinterzone. Zur Anstellung vergleichender Versuche stellte der Vorsitzende die von ihm geleiteten Fabriken zur Verfügung. Herr Dr. Brendel besprach weiter die Fortschritte auf dem Gebiete der Zerkleinerungsmaschinen, insbesondere die „Zementoren“. Herr Larsen machte Mitteilungen über die von der Firma F. L. Smidt & Co. in Verbindung mit der Rohrmühle hergestellte „Kominore“. Herr Direktor Bencke behandelte die Befestigung der Panzerplatten in den Kugelmühlen. Die Firma Hermann Löhnert, A.-G. in Bromberg hat hinsichtlich der Befestigungsweise ein Verfahren erfunden, das sich bewährt.

Der Zentralverein der Deutschen Lederindustrie wird seine diesjährige Hauptversammlung am 21./4. in Frankfurt a. M. abhalten. Unter den verschiedenen angemeldeten Vorträgen wird u. a. Herr Dr. Pässler - Freiberg und F. Roser - Auerbach über: „Die Gerbmaterialanalysen-Methode“ sprechen.

Vom 26.—30./5. findet in Hamburg die diesjährige Generalversammlung des Vereins der Zuckerindustrie statt.

Vom 16.—19./6. hält die Institution of Gas Engineers in London ihre Generalversammlung ab.

Die Society of dyers and Colonists veranstaltet am 3. April 4½ Uhr nachmittags im Technical College, Bradford eine Festzitung zu Ehren der Herren Proff. Graebe und Liebermann, denen für die Alizarinsynthesen von der Gesellschaft die Perkinmedaille der Gesellschaft verliehen werden wird. Es sind auch die Damen der Mitglieder geladen.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 23./3. 1908.

- 12h. H. 39 906. Erhitzung von Gasen oder Gasgemengen, z. B. von Luft durch elektrische Flammen. K. Hiehle, Nürnberg. 12./2. 1907.
12l. Z. 5103. Gewinnung von Sulfat und Schwefelsäure aus Bisulfat. O. Zahn, Berlin. 13./11. 1906.

Klasse:

- 12o. F. 23 717. Darstellung einer **Dioxothionaphthenkarbonsäure**. [M]. 25./6. 1907.
12p. K. 34 576. Darstellung von **α-Bromisovalerianylchinin**. Knoll & Co., Ludwigshafen a. Rh. 26./4. 1907.
12p. T. 11 236. Darstellung basischer Verbindungen aus **Methyläthylketon**. W. Traube, Berlin. 21./5. 1906.
12q. B. 44 058. Darstellung von **Hydrazin** und dessen Substitutionsprodukten. H. Bucherer, Dresden. 8./9. 1906.
12q. H. 40 151. Darstellung von in Wasser unlöslichen, in organischen Lösungsmitteln löslichen Kondensationsprodukten aus **Halogenphenolen**, **Formaldehyd** und **Ammoniak**. F. Hoffmann-La Roche & Cie., Basel. 8./3. 1907.
12q. M. 32 743. Darstellung von **p-Dimethylamino-phenylarsinsäure**. A. Michaelis, Rostock. 20./7. 1907.
22b. A. 14 532. Darstellung blauer chromierbarer Säurefarbstoffe der **Triphenylmethanreihe**; Zus. z. Pat. 189 938. [Geigy]. 14./6. 1907.
22b. F. 23 880. Darstellung eines Küpenfarbstoffs der **Anthracenreihe**. [M]. 24./7. 1907.
22c. F. 23 614. Darstellung von Kondensationsprodukten der **Gallocyanine** mit Ammoniak; Zus. z. Pat. 192 529. Farbwerke vorm. L. Durand, Huguenin & Co., Hüningen i. E. 3./6. 1907.
23d. Sch. 26 870. Vorrichtung zur Überführung der Ölsäure in **Stearinsäure** nach dem Kontaktverfahren. Ph. Schwoerer, Straßburg i. E. 28./12. 1906.
30h. Z. 5291. Herstellung eines bei Menschen wirksamen **Streptokokkenserums**. [Schering]. 17./4. 1907.
40a. V. 42 007. Gewinnung von Metallen und pyritischen Erzen durch **sulfatisierendes Rösten** und nachfolgendes Auslaugen. W. Blackmore u. A. Howard, London. 2./1. 1906.
48d. S. 24 373. Härtung von weichem **Tantalmetall**; Zus. z. Pat. 171 562. Siemens & Halske, A.-G., Berlin. 26./3. 1907.
48d. S. 24 374. Härtung von weichem **Tantalmetall** Zus. z. Pat. 171 562. Dieselbe. 26./3. 1907.
78a. C. 15 661. **Zündholzplatte** und Verfahren zur Herstellung derselben. Chemische Fabrik für Plattenzündhölzer, G. m. b. H., Holstein. 10./5. 1907.
80b. C. 15 387. Herstellung **hydratwasserhaltiger Bindemittel** mittels des Dämpfverfahrens. Zementfabrik Steinschal Max Reiche, Tradigist, N.-Ö. 6./2. 1907. Priorität Österreich vom 13./1. 1902.
82a. St. 12 140. **Trockenofen** für die festen Rückstände von städtischen Abwässern. F. Stötzel, Thorn. 25./5. 1907.

Reichsanzeiger vom 26./3. 1908.

- 8n. F. 24 517. Herstellung von reinen **Weißtäten** neben Azofarben-Buntäten nach der Chromatäzmethode auf mit Indigo gefärbter, mit β -Naphthol grundierter Ware. [M]. 18./11. 1907.
10a. J. 9910. **Koksofen** mit senkrechten Kokskammern und rings um diese verlaufenden, in einen gemeinsamen senkrechten Abgaskanal mündenden Heizkanälen. A. O. Jones, New Brancepeth, Engl. 7./5. 1907. Priorität England vom 18./5. 1906.
12d. B. 41 438. Reinigen abgedeckter **Filteranlagen**, bei welchen eine Anzahl von Rühr-

Klasse:

- werken mit in das Filterbett hineinragenden hohlen Rührarmen an einem auf Schienen verschiebbaren Gestell gelagert ist. H. W. Blaisdell, Los Angeles, V. St. A. 15/11. 1905. Priorität Vereinigte Staaten vom 16/11. 1904.
- 12o. H. 37 298. Darstellung von **Borneol**- und **Iso-borneolestern** aus Terpentinöl. J. Hertkorn, Berlin. 2./3. 1906.
- 12o. H. 38 309. Darstellung von **Campher** aus Borneol, Isoborneol oder deren Estern ev. im Gemisch mit Camphenen durch Oxydation mit wässerigen Hypochloritlösungen. J. Hertkorn, Berlin. 2. 3. 1906.
- 12o. Sch. 28 621. Darstellung von **Amyläther** und von Äthern mit höherem Kohlenstoffgehalt aus den entsprechenden Alkoholen. G. Schroeter u. W. Sondag, Benn a. Rh. 2./10. 1907.
- 21c. D. 18 281. Legierung aus **Nickel** und **Mangan**. W. B. Driver, East Orange, V. St. A. 30./3. 1907.
- 23a. K. 32 446. Verfahren und Apparat zur Gewinnung von **Terpentinöl** und anderen Produkten aus Holz. M. McKenzie, Plainfield, V. St. A. 10./7. 1906.
- 24e. J. 10 076. Erzeugung von **Generatorgas** aus teerabgebendem, backendem Brennstoff; Zus. z. Anm. J. 8753. W. Ising, Danzig-Langfuhr u. F. Ising, Berlin. 15./2. 1907.
- 29b. V. 7117. Herstellung von in Mineralsäuren zu glänzenden Fäden, Häutchen u. dgl. verarbeitbaren, von Sulfitverbindungen freien **Celluloselösungen** mit Hilfe von Aluminium- oder Chromsalzen aus Viscoselösungen. Vereinigte Kunstseidefabriken, A.-G., Kelsterbach a. M. 22./4. 1907.
- 82a. G. 24 840. Vorrichtung zur Nutzbarmachung und gleichzeitigen Verdichtung des aus Trocknern bei der **Braunkohlenbrikettherrstellung** entweichenden Wrasens. Gewerkschaft Roddergrube, Brühl b. Köln. 1./5. 1907.

Patentliste des Auslandes.

Turmarter **Absorptionsapparat**, insbesondere für Schwefelsäureanhidrid. Ges. d. Tentelewischen Chem. Fabrik, St. Petersburg. Österr. A. 5687/1907. (Einspr. 15./5.)

Gewinnung ätherischer Öle aus Hopfen. N. Leopold, Zürich. Österr. A. 149/1906. (Einspr. 15./5.)

Acetylengasvorrichtungen. Askham. Engl. 10 609/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Oxydation Esterifizierung und Reinigung von **Alkohol**, namentlich zum Altern desselben. P. L. Mouquet. Frankr. 385 136. (Ert. 27./2. bis 4./3.)

Behandlung von Torf zwecks Herstellung von **Alkohol** und anderen Produkten. Pradel. Engl. 5128/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Herstellung von **Aluminium** und anderen Metallen. H. S. Blackmore, Mount Vernon, N.Y. Amer. 881 049. (Veröffentl. 23./3.)

Herstellung von Säureabkömmlingen der p-**Aminophenylarsinsäure**. [M]. Österr. A. 7783 1907. (Einspr. 15./5.)

Künstliche **aromatische Balsame**. F. Evers. Übertragen Chemische Fabrik Reisholz, G. m. b. H., Amer. 880 641. (Veröffentl. 3./3.)

Backpulver. Hooker & Thew. Engl. 53/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Bleichen von Leim. [B]. Österr. A. 1456 1907. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von **Bleiweiß**. W. Mills, London. Amer. 881 016. (Veröffentl. 3./3.)

Bogenkonstruktion für Öfen. F. Orth, Indiana Harbor, Ind. Amer. 880 910. (Veröffentl. 3./3.)

Herstellung eines streichbaren **Butterersatzmittels** aus Pflanzenfett. P. Kolesch, Cannstadt. Österr. A. 5265/1907. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von **Calciumcarbid**. Hartenstein. (Veröffentl. 26./3.) Constantine, Michigan, Engl. 20 647/1907. Österr. A. 2646/1906. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von **Carbid** im kontinuierlichen Betriebe. Derselbe. Österr. A. 2649/1906. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von **Carbiden**. H. Herrenschmidt. Frankr. 385 140. (Ert. 27./2 bis 4./3.)

Esterifizierung von **Cellulose** durch Fettsäuren. Soc. An. d'Explosifs et de Produits Chimiques, rep. par Bert. Frankr. 385 179 u. 385 180. (Ert. 27./2.—4./3.)

Chemische Löscher. May. Engl. 13 813 1907. (Veröffentl. 26./3.)

Erreichung des raschen und sicheren Abbindens von **chlorhaltigen, hydraulischen Bindemitteln**. E. Grobmann, Arad. Ung. G. 2393. (Einspr. 7./5. 1908.)

Neue **chlorhaltige Verbindungen** aus Methylenäther von Brenzatechinabkömmlingen. Wellcome & Barger. Engl. 15 987/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Konservierung von Fischen und anderen Nährprodukten. De Villmorin. Engl. 4643/1908. (Veröffentl. 26./3.)

Auswechselbarer Boden für **Destillierkessel**. R. Löwi, Wien. Österr. A. 7327/1907. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von seidenähnlichen glänzenden **Druckeffekten**, sowie zum Appretieren und Überziehen von Geweben, Papier u. dgl. L. Lienfeld, Wien. Österr. A. 5402/1902. (Einspr. 15./5.)

Ejektor zur Bildung und Aufrechterhaltung eines hohen Vakuums. Soc. An. Westinghouse, Paris, und M. Leblanc, Paris. Ung. W. 2075. (Einspr. 29./4.)

Elektrische Glühlampe mit U- oder V-förmigen, gestützten Metallfäden. H. Kuzel, Baden, N.-Ö. Österr. A. 3613/1907. (Einspr. 15./5.)

Elektrischer **Ofen** zum Schmelzen. Viel. Engl. 24 697/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Erzeugung elektrischer Widerstandskörper. J. Krannichfeldt, Köln. Amer. 881 010. (Veröffentl. 3./3.)

Elektrisches Ofenverfahren. F. v. Kügelgen u. G. O. Seward, Übertr. Virginia Laboratory Company, Neu-York. Amer. 880 743. (Veröffentl. 3./3.)

Elektroden für Sammlerbatterien. Th. A. Edison, Übertr. Edison Storage Battery Company, West Orange. Amer. 880 978. (Veröffentl. 3./3.)

Elektrolytische Herstellung von **Persulfaten**. G. Teichner u. P. Askenasy, Nürnberg. Amer. 880 599. (Veröffentl. 3./3.)

Elektrolytische **Niederschlagung** von Metall auf Hohlartikel. F. Fidheim. Engl. 4744/1908. (Veröffentl. 26./3.)

Elektrolytische **Gewinnung** von **Kupfer** aus seinen Erzen. I. Baumau, Paris. Österr. A. 6559/1905. (Einspr. 15./5.)

Elektrolytischer Apparat und galvanische Batterien. **Borgnet.** Engl. 9029/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Elektrolytischer Apparat zum Bleichen und Behandeln von Pflanzen und tierischen Fasern und Geweben. **Dassomville.** Engl. 4910/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Entfernung von Kuchen aus Druckfiltern. **D. J. Kelly.** Übertr. **The Kelly Filter Press Co.**, Salt Lake City. Amer. 880 742. (Veröffentl. 3./3.)

Entleerungseinrichtung der klaren Flüssigkeiten aus Filtrationsgefäßen. **J. Sautner.** Frankr. 385 202. (Ert. 27./2.—4./3.)

Entpichen und **Pichen** von Fässern. **C. A. Neubecker.** Offenbach a. M. Österr. A. 5091/1907. (Einspr. 15./5.)

Vorrichtung zum Entpichen, Bepichen und Ausblasen von Fässern. **Brauereimaschinenfabrik Hoz & Kempter.** Konstanz. Öst. A. 7048/1907. (Einspr. 15./5.)

Ersatzmittel für Holz. **Horn, Kautschuk u. dgl. Auner.** Engl. 8478/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Behandeln von Erzen. **St. C. C. Currie.** Los Angeles, Cal. Amer. 881 101. (Veröffentl. 3./3.)

Behandlung von Erzen. **J. Patten u. Ch. R. Barnett.** Baltimore, Md. Amer. 880 752. (Veröffentl. 3./3.)

Extraktionsverfahren. **J. E. Porter, u. A. L. Clark.** Übertr. **The Just Mining u. Extraction Co.** Amer. 880 821. (Veröffentl. 3./3.)

Färbeapparat. **L. Destree.** Haren, Belg. Amer. 881 097. (Veröffentl. 3./3.)

Färben von Marmor. **Belloni.** Engl. 7037/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Farben- oder Firnisentferner. **Austen & Maywald.** Engl. 5238/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Schweifelfarbstoff und Herstellung desselben. **Blo x a m.** Engl. 7148/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Darstellung gelber Wollfarbstoffe. [A]. Ung. A. 1176. (Einspr. 7./5.)

Herstellung von Küpenfarbstoffen. T. Engl. 2769/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Apparat zur elektromechanischen Fernübertragung von Halbtonillustrationen, Porträts und anderen Photographien. **Carbonelle.** Engl. 5187/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Feuerfeste Körper zum Erhitzen durch Strahlung. **Delage.** Engl. 28 407/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Herstellung von dünnen Plättchen oder Films aus Iridium. **Parker Herschel Clifford.** Neu-York, V. St. A. Österr. A. 6099/1905. (Einspr. 15./5.)

Neuer Filter. **L. F. M a r g e n a c.** Frankr. 385 176. (Ert. 27./2.—4./3.)

Herstellung eines Filter- und Düngstoffes. **J. Brightmore.** Mayfield-House-Tideswell. Ung. B. 3871. (Einspr. 7./5.)

Filterpresse. **B. Berkowits.** Nagyvarad u. A. V. Kridlo, Prag. Ung. B. 3407. (Einspr. 29./4.)

Herstellung von Formin. **Nitritfabrik A.-G.** Engl. 28 723/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Feuerpolieren von Glastafeln. **P. Th. Sievert.** Dresden. Ung. S. 4060. (Einspr. 7./5.)

Flußmittel und Verfahren zur Herstellung desselben. **F. J. Kovach.** Übertragen J. Colby, Basset, Cambridge, Mass. Amer. 881 081. (Veröffentl. 3./3.)

Gaserzeuger. **H. J. Lea.** Übertr. **The**

Westinghouse Machine Co. Amer. 881 100. (Veröffentl. 3./3.)

Betrieb von Gaserzeugern. **Lynn & Well.** Engl. 6491/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Behandlung gasförmiger Brennmaterialien und Apparat hierzu. **Compagnie du Gaz de Lyon.** Engl. 2720/1908. (Veröffentl. 26./3.)

Reinigen von Gasen von mitgeführten festen oder flüssigen Körperteilchen. **F. Sepulchre.** Lüttich. Ung. S. 3987. (Einspr. 29./4.)

Ausführung von Gasreaktionen. **Aluminimundiustrie - A.-G.** Neuhausen. Österr. A. 408/1907. (Einspr. 15./5.)

Durchführung von Gasreaktionen in großen geschlossenen Räumen beliebigen Querschnitts. **O. Niedenführ.** Halensee. Österr. A. 5674/1907. (Einspr. 15./5.)

Gerben von Häuten. **W. G. Roach.** Cincinnati, u. A. C. Roach, New-Porth, V. St. A. Österr. A. 7752/1906. (Einspr. 15./5.)

Benutzung ausgebrauchter Gerbstoffflüssigkeiten. **G. W. Childs.** Neu-York, N. Y. Amer. 881 094. (Veröffentl. 3./3.)

Erzeugung einer glänzenden Oberfläche auf Kalkverputz. **H. Kriwanek.** Wien. Ung. K. 3320. (Einspr. 7./5.)

Goldkonzentrationsapparat. **E. R. Cook.** Übertr. **F. Anthony.** Portland, Greg. Amer. 880 631. (Veröffentl. 3./3.)

Wiederverarbeitung von unbrauchbar gewordenen gewebehaltigen Gummiartikeln oder Abfällen. **W. A. Koeneman.** Chicago, V. St. A. Österr. A. 3408/1906. (Einspr. 15./5.)

Einrichtung zum Heizen von Öfen mit Erdöl oder dessen Produkten. **P. Miaczynski.** Boryslaw. Ung. M. 3011. (Einspr. 29./4.)

Herstellung eines holzähnlichen Stoffes. **W. G. F. Siegmann.** Baltimore. Ung. S. 3994. (Einspr. 7./5.)

Apparat zur Extraktion von Kautschuk. **F. Boutroux.** Frankr. 385 190. (Ert. 27./2.—4./3.)

Regenerierung von Kautschuk. **Basler Chemische Fabrik.** Engl. 4714/1908. (Veröffentl. 26./3.)

Verfahren hydroxylaromatische Kohlenwasserstoffe löslich in Wasser zu machen. **Lake.** Engl. 7550/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Herstellung einer verbesserten keramischen Masse und Ware hieraus. **Risler & Co.** Engl. 5123/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Klebstoff aus Azoverbindungen von Solventnaphta. **Schultz.** Engl. 19 565a/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Kohlenelektroden für elektrische Bleichapparate. **P. Schoop.** Nürnberg. Amer. 880 579. (Veröffentl. 3./3.)

Kohlensäurebäder. **Matzka.** Engl. 23 428 1907. (Veröffentl. 26./3.)

Erzeugung von Kohlenstoffchloriden. **J. Mackaye.** Übertr. **Stone & Webster.** Boston, Mass. Amer. 880 900. (Veröffentl. 3./3.)

Kondensationsprodukte aus Gallocyaniden mit Amin. **Farbwerke vorm. L. Durand, Huguenin & Co.** Engl. 15 138/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Konzentrieren von Lösungen durch Gefrierlassen derselben. **E. Monti.** Turin. Österr. A. 2689/1905. (Einspr. 15./5.)

Krystallisation von Zucker. **H. C. Cristiansen.** Fanwood, N. J. Amer. 880 692. (Veröffentl. 3./3.)

Künstlicher Hanfbast. **Vereinigte Kunstseidefabriken - A.-G.** Kelsterbach a. M. Österr. A. 1190 1906. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von **Kunstasphaltschiefer** für Dachdeckungen. J. S a b o , Debrecin. U n g . S. 4093. (Einspr. 7./5.)

Herstellung von **Kunstdünger**. E. M a r t i n , Schöneberg b. Berlin. U n g . M. 2487 u. 2488. (Einspr. 7./5.)

Herstellung von **Kunstseide** und ähnlichen Celluloseprodukten. E. C r u m i e r , Paris. U n g . C. 1527. (Einspr. 7./5.)

Gewinnung von reinem **Kupfer** aus ammonikalischen Kupferlösungen. L. J u m e a u , Paris. Ö s t e r r . A. 1864/1906. (Einspr. 15./5.)

Marmor- und Granitimitation. G. P a y n e , London, u. W. J. H. P a y n e , San Francisco. A m e r . 880 753. (Veröffentl. 3./3.)

Herstellung von kalifreien **Melassen**. L. R i v i è r e . F r a n k r . 385 139. (Ert. 27./2.—4./3.) E n g l . 4515/1908. (Veröffentl. 26./3.)

Mercerisieren von vegetabilischen Textilwaren jeglicher Art, insbesondere aber vegetabilischen Textilfasern in losem Zustande in einer Schleudertrömmel. H e b e r l e i n & C o ., Wattwil (Schweiz). Ö s t e r r . A. 1188/1907. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von **Metall** durch Elektrolyse. G. O. S e w a r d u. F. v. K ü g e l g e n . Übertr. V i r g i n i a L a b o r a t o r y C o m p a n y , Neu-York. A m e r . 880 760. (Veröffentl. 3./3.)

Überziehen von **Metall**. A. S a n g , Sewickley, Pa. A m e r . 881 029. (Veröffentl. 3./3.)

Metallausschmückung. G. E. P r e n t i c e w , New-Britain, Conn. Übertr. T h e T r a u t & H i n e M a n u f a c t u r i n g C o . Amer. 880 572. (Veröffentl. 3./3.)

Metallfadenglühlampe mit doppelt gestützten hufeisenförmigen Fäden. H. K u z e l , Baden, N.-Ö. Ö s t e r r . A. 3612 u. 5144/1907. (Einspr. 15./5.) Stütze für **Metallglühläden**. R. J a h o d a u . E l e k t r . G l ü h l a m p e n f a b r i k " W a t t " S c h a r f , L ö t i & L a t z k o , Wien. Ö s t e r r . A. 578/1907. (Einspr. 15./5.)

Metalltragstütze für elektrische Glühlampen. W e s t i n g h o u s e - M e t a l l f a d e n - G l ü h l a m p e n f a b r i k , G. m. b. H., Wien. Ö s t e r r . A. 5382/1906. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von **Metallüberzügen**. M. J. F e r r e o l , Neu-York, V. St. A. Ö s t e r r . A. 7614/1906. (Einspr. 15./5.)

Mineralkonzentrator. C. O. M i c h a e l s e n , Omaha Nebr. A m e r . 880 808. (Veröffentl. 3./3.)

Herstellung von **Mustern**, Zeichnungen oder ähnlichen Gegenständen auf Geweben. C. W. F u l t o n , Paisley, Scotland. A m e r . 880 983. (Veröffentl. 3./3.)

Öfen. J. H. B e n n e t t , Kansas City, Mo. A m e r . 880 710, 880 840. (Veröffentl. 3./3.)

Verwendung der Oxydationsprodukte der **Phenole**, namentlich der Chinole zum Gerben. A. S e y e w e t z & L. M e u n i e r . F r a n k r . 385 057. (Ert. 27./2.—4./3.)

Politurverfahren für Hölzer aller Art. K. W a l t e r , Schattawa, Böhmerwald. Ö s t e r r . A. 604/1907. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von **Polynitrohalogenverbindungen** der aromatischen Reihe. [A]. rep. par C h a s s e - v e n t . F r a n k r . 385 199. (Ert. 27./2.—4./3.)

Primärzelle. T r i q u e t . E n g l . 5925/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Rauchverbrennung in Kesselöfen u. dgl. H. B r o a d , London. A m e r . 880 966. (Veröffentl. 3./3.)

Glanz zum **Reinigen** von Gold, Silber, Emaille, Nickel. A. M a r c h a i s . F r a n k r . 385 099. (Ert. 27./2.—4./3.)

Apparat zum **Reinigen** von Wasser und Dampf und zur Extraktion von Öl und Fett. A. E. K r a u s e ,

J e r s e y C i t y , N. J. A m e r . 881 082. (Veröffentl. 3./3.)

Rektifikation von Spiritus. E. G u i l l a u m e , Paris. Ö s t e r r . A. 4275/1906. (Einspr. 15./5.)

Sammlerbatterieelektroden. T h. A. E d i s o n . Übertr. E d i s o n S t o r a g e B a t t e r y C o m p a n y , West Orange. A m e r . 880 979. (Veröffentl. 3./3.)

Sammlerbatterieelektroden. J. W. A y l s w o r t h . Übertr. E d i s o n S t o r a g e B a t t e r y C o ., West Orange. A m e r . 880 957. (Veröffentl. 3./3.)

Behandlung von **Schlacken** aus **Zinkschmelzöfen**. H o l l o w a y . E n g l . 12/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Behandlung komplexer **Schwefelerze**. G. d e B e c h l . Übertr. R e g i n a l d W y n n R u c k e r , London. E n g l . 880 775. (Veröffentl. 3./3.)

Herstellung gerösteter **schwefelenthaltender Nährmittel**. M e y e r . E n g l . 23 147/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Herstellung von gegen Licht unempfindlichen **Schwefelzinkfarben**. K. A l b e r t . F r a n k r . 385 096. (Ert. 27./2.—4./3.)

Oxydation von **atmosphärischem Stickstoff** auf elektrolytischem Wege. D. H e l b i g . F r a n k r . 385 193. (Ert. 27./2.—4./3.)

Herstellung einer **staubfreien Straßenfläche**. B. H. T h w a u t e , London. A m e r . 881 035. (Veröffentl. 3./3.)

Apparat, um **Stoffen** einen bleibenden Glanz zu verleihen. D o n i s o n & P r e u ß n e r . E n g l . 9241/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Entleeren von **Superphosphataufschließbehältern**. C h e m . F a b r i k , A.-G., vorm. M. M i l c h & C o ., u. F. G r i e s e l , Schellmühl b. Danzig. U n g . C. 1433. (Einspr. 7./5.)

Gegenstände aus **Textilmaterial**. A l l a n d . E n g l . 17 844/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Führer für **Trockenapparate**. E. U f e n a s t , Zürich. A m e r . 880 606. (Veröffentl. 3./3.)

Gewinnung eines **trocknenden Öles**. K. B o b e k , Königsberg a. Eger. Ö s t e r r . A. 97/1905. (Einspr. 15./5.)

Extraktion von **Uran** und Vanadin aus Erzen. H. F l e c k u. W. C. H a l d a n e , G o l d e n & E. L. W h i t e , Denver, Colo. A m e r . 880 645. (Veröffentl. 3./3.)

Ventil für **Gärbottiche**. O. S e l g u. K. G u n t r u m , Brooklyn, N. Y. Ö s t e r r . A. 888/1905. (Einspr. 15./5. 1908.)

Betrieb innerer **Verbrennungsmaschinen** und Verwendung von Sauerstoff oder mit Brennrückständen verd. Sauerstoffträger. W i n a n d . E n g l . 25 061/1907. (Veröffentl. 26./3.)

Verhinderung des Anfritts von Metallglühfäden elektrischer Glühlampen an ihren Haltern. [D. Auergesellschaft]. Ö s t e r r . A. 1959/1906. (Einspr. 15./5.)

Herstellung von **Wärmeaustauschern** durch elektrolytisches Verfahren. F r i e d h e i m . E n g l . 4621/1908. (Veröffentl. 26./3.)

Verarbeitung der **Wäscheberge**. N. C a r o , Berlin. Ö s t e r r . A. 1245/1907. (Einspr. 15./5.)

Regenerieren von **Wasser** in Wassertiere enthaltenden Behältern. G. E r l w e i n , Charlottenburg, u. E. M a r q u a r d t , C a r o w , Berlin. A m e r . 880 783. (Veröffentl. 3./3.)

Einrichtungen von Apparaten zur fortlaufenden Herstellung von **Weinstein**. P. C h a u v i n . F r a n k r . 385 103. (Ert. 27./2.—4./3.)

Maschine zum **Zerkleinern** faseriger Pflanzen. E. H a r t m a n n , Houston, Tex. Übertr. L. C. H i l l , Brownsville, Tex. A m e r . 880 661. (Veröffentl. 3./3.)

Ziegel, Terrakotta und Herstellung derselben.
Collier & Cooksey. Engl. 10 524/1907.
(Veröffentl. 26./3.)

Apparat zur Herstellung von Zinnoxyd. H. Foersterling. Übertr. The Roessler u. Hasslacher Chemical Co., Neu-York. Amer. 880 873. (Veröffentl. 3./3.)

Zirkulationseinrichtung zur Verhinderung von Siedeverzügen in Vorwärmern. Ph. Porges, Wien, M. Singer, Pardubitz, und A. Ronau, Brünn-Königsfeld. Österreich. A. 947/1905. (Einspr. 15./5.)

Ladungen für Zündhütchen. Wöhler. Engl. 4468/1908. (Veröffentl. 26./3.)

Verein deutscher Chemiker.

Rheinischer Bezirksverein.

Am 14./12. 1907 hielt der Bezirksverein eine mit der Hauptversammlung für 1907 verbundene Wanderversammlung in Köln ab, die mit der Besichtigung der *Neubauten der städtischen Gaswerke* ihren Anfang nahm.

Die neuen Kölner Gaswerke.
(Nach freundlichen Mitteilungen von Dr. Leisse.)

Mit einer jährlichen Produktion von 45 Mill. Kubikmetern Gas waren die alten Werke bereits über die normale Belastung hinaus in Anspruch genommen, so daß schon während der umfassenden Neuprojektierungen der Bau einer Wassergasanlage als Reserve und zum Ausgleich für die sehr stark beanspruchten Wintermonate in Angriff genommen werden mußte. Diese von der Kölnischen Maschinenbau-A.-G. in Köln-Baenthahl gebaute Anlage besteht aus zwei getrennten Systemen von je 25 000 cbm Leistung in 24 Stunden und ist sowohl für Herstellung von Wassergas als auch für Benzol- und Ölcarburation eingerichtet, bei der das Wassergas auf den durchschnittlichen Heizwert des Steinkohlengases gebracht und letzterem zu 15—20% vor Eintritt in die Gasbehälter beigemischt wird.

Die Ersetzung der bisher schweren und kostspieligen Handarbeit durch maschinelle Einrichtungen ist bei allen in Betracht kommenden Fabrikationsstadien in weitgehendstem Maße durchgeführt worden. Von der automatischen Kohlenförderung in die Bunker über den Vergasungsöfen, dem Laden und Entleeren der Retorten, der Fortschaffung des selbsttätig abgelöschten Koks, seiner Zerkleinerung und Sortierung in die einzelnen Körnungen, bis zur endgültigen Beladung der Eisenbahnwagen und Fuhrwerke, ist die Menschenkraft bis auf einige Handgriffe ausgeschaltet.

Zur Lagerung der auf eigener Hochbahn ankommenden Kohlen und zur Schaffung eines eisernen Bestandes dient ein 270 m langer Kohlenschuppen mit einer Spannweite der Dachkonstruktion von 42 m, der etwa 40 000 t Kohlen faßt, und in gesonderte Abteilungen geteilt ist, um bei Selbstentzündung den Brand auf einen kleinen Herd zu beschränken. Drei elektrische fahrbare Krahne mit Greifern fördern die Kohlen, soweit sie nicht unmittelbar vom Wagen in die darunter schwingende Propellerrinne fallen, auf seitlich angebrachte Transportbänder, die die Kohlen weiter zu Brechern hinschaffen, aus welchen die nun auf gleichmäßige Stückgröße gebrachte Kohle mittels Elevatoren in die hochgelegenen Bunker befördert wird.

Entsprechend der völligen Umgestaltung, welche die Vergasungsöfen durch Ersatz der bis vor

ca. 10 Jahren allein üblichen horizontalen Retorten durch Einführung zunächst der schrägliegenden und dann der vertikalstehenden Retorten durchgemacht haben, besteht die neue Ofenanlage des Kölner Werkes aus 32 Schrägföfen mit je 9 Retorten von 5 m Länge, von denen jeder Ofen bei viermaliger Füllung in 24 Stunden 4000 cbm Gas erzeugt, sowie aus 24 Öfen mit stehenden Retorten, die von der „Vertikaloftengesellschaft Berlin“ nach den Patenten Bueb ausgeführt sind, und die bis dahin größte Anlage dieser Art darstellen. Neben den direkten Vorteilen, die durch den veränderten Destillationsvorgang bedingt sind, wie bessere Beschaffenheit des Koks, höhere Gas- und Ammoniakausbeute, geringerer Naphthalin- und Cyangehalt des Gases, sind es besonders die geringen Bedienungskosten der Öfen selbst, die dieses System so vorteilhaft auszeichnen und seine baldige allgemeine Einführung versprechen.

Sehr interessant ist auch die umfangreiche, von der Firma J. Pohlig, Köln, ausgeführte Koksaufbereitungsanlage, die, teils als feststehendes, teils als fahrbares Brückensystem ausgebildet, die Herausschaffung des Koks aus den Ofenhäusern entweder zur direkten Verarbeitung auf den Separationsanlagen oder zur Lagerung auf dem Hofe besorgt, und weiterhin durch Greifer eine Übernahme vom Lager auf die Wagen gestattet.

Neben einem ausgedehnten Normalspur-schiennennetz dient eine elektrisch betriebene Kleinbahn zur Vermittlung des Verkehrs zwischen den einzelnen Abteilungen, sowie zur Fortschaffung des Koksabfalls von den Separationsanlagen zum Kesselhaus, woselbst 8 Röhrenkessel System Humboldt von je 200 qm Heizfläche den Dampf für die Dampfturbinen, Dampfmaschinen, Wassergasanlage, Ammoniakaustreibung und Heizung liefern. Der Antrieb sämtlicher Transport-, Förder- und Ladeeinrichtungen, Gebläse und Pumpen erfolgt auf elektrischem Wege; der Strom wird durch 3 Dampfturbodynamos (System Brown-Bowen-Parsons) von je 750, 500 und 300 PS. als Drehstrom von 220 Volt erzeugt und speist ca. 90 Motoren, ferner noch 67 Bogenlampen und ca. 400 Glühlampen. Die Ofenhäuser werden durch Preßgaslampen von 500 und 1000 HK. (System A. G. für Gas und Elektrizität, Köln) erleuchtet.

Die Beschaffung des notwendigen Wassers besorgt ein eigenes Pumpwerk von 3 Rohrbrunnen mit elektrischem Antrieb von je 1000 Minutenlitern Leistung.

Die Gasreinigungsanlage besteht aus 3 Systemen von je 4 Kästen. Die bisher üblichen verhältnismäßig kleinen Reiniger sind hier durch große